

DIN ISO 5667-5:2011-02 (D)

Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5: Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser aus Aufbereitungsanlagen und Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)

Inhalt	Seite
Nationales Vorwort.....	3
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Begriffe	8
3 Erstellung von Probenahmeprogrammen.....	8
4 Probenahmegeräte	8
5 Probenahmestellen	9
5.1 Allgemeines	9
5.2 Wasserspeicher oder Wasserreservoir (einschließlich Wassertürme)	9
5.3 Wasseraufbereitungsanlagen	10
5.4 Desinfektions-/Oxidationsanlagen	10
5.5 Verteilungssystem.....	10
5.5.1 Allgemeines	10
5.5.2 Probenahmearmaturen	11
5.5.3 Verteilungssysteme innerhalb großer Gebäude	13
6 Reinigung, Desinfektion und Spülung vor der Probenahme	14
6.1 Allgemeines	14
6.2 Wasserspeicher (einschließlich Wassertürme).....	15
6.3 Hydranten	15
6.4 Zapfstellen.....	15
6.4.1 Allgemeines	15
6.4.2 Zapfhähne mit ständig fließendem Wasser (Dauerläufer).....	16
6.5 Schöpfprobe	16
7 Analyse von Proben vor Ort.....	16
8 Häufigkeit und zeitliche Planung der Probenahme	17
9 Probenahme und Handhabung	17
9.1 Allgemeines	17
9.2 Probenvolumen	18
9.3 Sicherheitsmaßnahmen zum Minimieren von Kontamination.....	18
9.4 Reihenfolge der Probenahme	19
10 Probenahme für besondere Parameter	20
10.1 Probenahme für physikalische, chemische und radiologische Analysen	20
10.2 Probenahme für die mikrobiologische Analyse.....	20
10.3 Probenahme für die biologische Analyse.....	20
10.4 Probenahme für die virologische Analyse	21
11 Feldmessungen und ständige Online-Überwachung	21
12 Identifizierung von Proben und Probenahmeprotokolle	21
13 Qualität der Probenahme.....	22
13.1 Allgemeines	22
13.2 Probenahmeanleitung.....	22
13.3 Ausbildung von Probenehmern	23
13.4 Dokumentation von Probenahme, Handhabung, Zwischenlagerung und Transport von Proben	23
13.5 Unabhängige Begutachtungen	24
Literaturhinweise	25